

<b>Stadtspitze</b> <b>Beschluss-Nr.:</b>
---

<b>Stadtrat</b> <b>Drucksachen-Nr.:</b>
--

am:
-----

am:
-----

am:
-----

**Betreff:** Soziale Spaltung auf dem Wohnungsmarkt

Im Mai 2018 veröffentlichte das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung eine Studie zur sozialen Spaltung der Wohnungsmärkte in Deutschland, welche große mediale Beachtung fand. Eine der Kernaussagen der Untersuchung ist, dass sich in den Städten die soziale Durchmischung verringert. Junge und Alte, Reiche und Arme leben verstärkt in getrennten Gebieten. Besonders Ostdeutschland ist hier stark betroffen. Auch die Stadt Weimar wurde in dieser Abhandlung betrachtet. Trotz des in vielerlei Hinsicht erfolgreichen Engagements der Stadt zur Aufwertung verschiedener Wohngebiete muss gemäß den Ergebnissen der Studie dennoch eine äußerst hohe Spaltung des Wohnungsmarktes festgestellt werden.

In diesem Zusammenhang fragt die SPD-Fraktion die Stadtverwaltung:

1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die Qualität der Untersuchung? Wie schätzt sie fachlich die getroffenen Aussagen insbesondere mit Rückbezug auf die Stadt Weimar ein?
2. Welche Instrumente stehen der Stadtverwaltung zur Verfügung, um der konstatierten Spaltung des Wohnungsmarktes entgegenzuwirken?
3. Beabsichtigt die Stadtspitze über ihre Mitwirkung im Gemeinde- und Städtebund koordiniert beim Land für weitergehende Maßnahmen zu werben?
4. Wie positioniert sich die Stadtverwaltung zur Anregung, gemeinsam mit den Fraktionen einen Maßnahmenkatalog zu beraten, um die Herausforderungen anzugehen?
5. Die Studie blendet in Ermangelung von aussagekräftigem Datenmaterial die Auswirkungen von Flucht und Migration auf die Wohnungsmärkte aus. Wie schätzt die Stadtverwaltung aus eigener Erfahrung die Lage ein und wie möchte sie vorsorgend einer möglichen weiteren Spreizung des Wohnungsmarktes entgegenwirken?

**Begründung:**

eingereicht durch (Dezernat) SPD-Fraktion	Datum 5.6.2018	Amtsleiter/in Werkleiter/in T. Canis	Kosten	Mittel stehen zur Verfügung ja <input type="checkbox"/> HH Jahr nein <input type="checkbox"/>	Haushaltsstelle
---	-------------------	--	--------	---	-----------------

Amt 20.00	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt 30.00	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt 14.00	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen

zurück zum federführenden Amt	die Stellungnahmen wurden vollständig berücksichtigt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, s. Begründung	weiter an den Stadtrat <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	betrifft folgenden Ortsteil
Datum    Amtsleiter	Datum    Beigeordneter	Datum	Oberbürgermeister

Vorlage                       Antrag                       Anfrage                       Information

Ausschuss- beratungsfolge	Ziff. (*)	Sitzungstermin	einverstanden	siehe Stellungnahme	Unterschrift

\*)                      2 = Anhörung                      3 = federführende Vorbereitung                      4 = Entscheidung

Datum	Beigeordneter	Datum	Oberbürgermeister
-------	---------------	-------	-------------------